

Protokoll der 27. Mitgliederversammlung

am 8. Mai 2008 – 18.00 Uhr,
in den Räumen der PricewaterhouseCoopers AG (Wirtschaftsprüfungsgesellschaft),
Niedersachsenstraße 14 in Osnabrück

Der Vorsitzende des Vorstands der GFFW e.V., Herr Prof. Dr. Bodo Rieger, eröffnet die Veranstaltung um 18.05 Uhr.

TOP 0: Ordnungsmäßigkeit der Einladung und Beschlussfähigkeit

Die Einladung zur Mitgliederversammlung wurde ordnungsgemäß verschickt. Herr Prof. Rieger stellt fest, dass die Versammlung beschlussfähig ist.

TOP 1: Berichte und Anfragen

Herr Prof. Rieger berichtet über die GFFW-Aktivitäten des letzten Jahres und verweist auf detaillierte Berichte auf der GFFW-Homepage. Besondere Highlights waren:

- der GFFW-Förderpreis 2008, vergeben an Frau cand. rer. pol. Kerstin Kossen für ihre Diplomarbeit: „Wertorientierte Produktlebenszyklusrechnung im Projektcontrolling - aufgezeigt am Beispiel eines Automobilzulieferers" bei Prof. Dr. W. Ossadnik im Fachgebiet Managerial Accounting
- die Verleihung der Ehrendoktorwürde an Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Amartya Sen (Harvard University)
- die Summer School 2007, die die Internationalisierung des Fachbereichs intensiv gestärkt hat.
- die achte Alumni-Party des Fachbereichs, die an traditioneller Stelle im Grünen Jäger wieder auf große Resonanz gestoßen ist.

Herr Rieger dankt Herrn Prof. Dr. Hans-Wolf Sievert, der als Vorsitzender des GFFW-Beirats immer mit Rat und Tat die GFFW unterstützt hat. Der Fachschaft wird für zahlreiche Initiativen gedankt.

Anfragen werden nicht gestellt.

TOP 2: Feststellung der Tagesordnung

Annahme wie vorliegend.

TOP 3: Bericht zur Situation des Fachbereichs

Der Vorsitzende begrüßt den neuen Dekan des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften, Herrn Prof. Dr. Frank Westermann, und dankt ihm für den folgenden Bericht zur Situation des Fachbereichs:

- Per WS 2007/08 wurde mit der Aufnahme des ersten Jahrgangs im neuen, bereits akkreditierten Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaft (BSc-WiWi) und dem Aufnahmestopp in den nunmehr auslaufenden Diplomstudiengängen BWL und VWL der Wechsel zur neuen Bachelor/Masterstruktur eingeleitet. Drei Masterstudiengänge, passend zu den Spezialisierungen im 3. Studienjahr des Bachelorstudiengangs (Applied Economics,

Accounting, Management) werden per WS 2010/11 folgen. Zusätzlich beteiligt sich der Fachbereich am Zweifächer-Bachelorprogramm der Universität, das die bisherigen Magister und Lehramtsstudiengänge ablöst, und zwar mit einem Kernfach VWL sowie einem Nebenfach Wirtschaftswissenschaft (nur in Verbindung mit dem Hauptfach Geographie).

- Per 8.5.2008 sind insgesamt 1425 (1496) Studierende in Studiengängen des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften eingeschrieben, davon noch 1028 mit Abschlussziel Diplom und 15 Magister, ferner 66 BSc-IS (Bachelor of Science Information Systems), 8 MSc-IS (Master of Science Information Systems), 124 BSc-WiWi und 184 Zweifächer-Bachelor, darunter 119 mit Kernfach VWL. Die Absolventenzahlen steigen weiter stark an (204 im Kalenderjahr 2007, nach 189 in 2006 und 138 in 2005) und nähern sich weiter der historischen Höchstmarke von 1996 (207). Dabei stabilisieren sich die durchschnittliche Studiendauer der Diplomstudiengänge bei 11,7 Semestern (nach 11,5 in 2006) und die Durchschnittsnote auf Prädikatsniveau (2,45 nach 2,50 in 2006).

- Von den laufenden Berufungsverfahren konnten drei durch Ernennung neuer Kollegen erfolgreich abgeschlossen werden: Prof. Gaube für VWL/Finanzwissenschaft, Prof. Teuteberg für BWL/Unternehmensrechnung und Wirtschaftsinformatik sowie Prof. Grundke für BWL/Banken und Finanzierung. Für die vom Fachbereich beim Unternehmer H. Risiken (heristo AG) eingeworbene zweite Stiftungsprofessur für "Unternehmensführung und Unternehmensrechnung" ist ein Ruf an Prof. Gillenkirch aus Göttingen ergangen. Drei weitere Wiederbesetzungsverfahren (International Accounting, Mikroökonomie und Statistik/Ökonometrie) befinden sich auf gutem Wege.

- Abschließend weist der Dekan auf bevorstehende Veranstaltungen des Fachbereichs hin, insb. einen eingeladenen Vortrag des Vors. des Bundeskartellamts, Herrn Dr. Heitzer am 29.5.2008 in der Aula der Universität; ferner laufen Gespräche für die Ausrichtung der Jahrestagung des Vereins für Socialpolitik im Jahre 2009.

Anschließend entwickelt sich eine angeregte Diskussion zu Anfragen aus dem Mitgliederkreis:

- Der Dekan kann zu der besorgten Frage nach evtl. Beeinträchtigungen für die Studierenden durch die zahlreichen Neubesetzungen von Lehrstühlen feststellen, dass bislang ein nahezu nahtloser Übergang sowie ein vollkommen lückenloser Lehrbetrieb realisiert werden konnte.

- Zur Frage, inwieweit sich bereits erwartete Effekte der neuen Bachelorstudiengänge auf die Studiendauer abzeichneten, stellt der Dekan fest, dass sich eine Verkürzung zwar abzeichne, dabei aber viele andere Effekte mitspielten, deren jeweilige Wirkung noch genauer zu analysieren sei.

- Zur Frage der Akzeptanz der neuen Abschlüsse in der Wirtschaft wird die Idee einer entsprechenden Infoveranstaltung der GFFW kontrovers diskutiert, im Ergebnis aber eher für nicht notwendig erachtet; Anregungen der Mitglieder zu verstärkten Infos über auch diesbezügliche Aktivitäten des Fachbereichs, die bereits im GFFW-Beirat thematisiert wurden, werden dankend aufgenommen.

Der Vorsitzende dankt dem Dekan nochmals für seinen ausführlichen Bericht und die Diskussion und wünscht weiterhin so guten Erfolg bei den noch ausstehenden Berufungsverfahren wie bislang.

TOP 4: Rechenschaftslegung des Schatzmeisters (Tischvorlage)

Eine Tischvorlage zu den Vereinsfinanzen wird verteilt. Der Schatzmeister, Herr Christian Preuß-Oberwestberg, erläutert die einzelnen Positionen. Nachfragen ergeben sich nicht.

Zusätzlich informiert er über die Mitgliederentwicklung: Die aktuelle Mitgliederzahl liegt bei 410. Seit der letzten Mitgliederversammlung hat die GFFW 5 durch Austritt verloren und 3 neue Mitglieder gewonnen.

TOP 5: Genehmigung des Haushaltsrahmenplans für 2008 (Tischvorlage)

Der vorliegende Haushaltsrahmenplan wird bei Enthaltung des Schatzmeisters genehmigt.

TOP 6: Bericht und Neubenennung der Kassenprüfer

Als Kassenprüfer haben die Herren Ansgar Brune und Michael Leyer fungiert. Der Prüfungsbericht wird verlesen. Die Kasse sowie die Konten wurden ordnungsgemäß geführt.

Die Kassenprüfer werden einstimmig entlastet. Ihnen wird Dank für die Prüfung ausgesprochen.

Neben Herrn Ansgar Brune, der bereits im Vorfeld seine Bereitschaft erklärt hatte, erneut als Kassenprüfer zur Verfügung zu stehen, erklärt sich in der Versammlung Herr Lüder Schulze bereit, ebenfalls das Amt des Kassenprüfers im aktuellen Jahr zu übernehmen. Beide werden einstimmig zum Kassenprüfer benannt.

TOP 7: Entlastung des Vorstandes

Herr Lüder Schulze stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstandes. Der Vorstand wird mit 11 Ja-Stimmen und bei 4 Enthaltungen entlastet.

TOP 8: Sonstiges

Die aktiven Studierenden geben einen kurzen Überblick über aktuell geplante Veranstaltungen mit Beteiligung der GFFW:

- Sommerfest der Fachschaft am 26. Juni mit PublicViewing
- Jubiläumsausgabe des WiWi-Echo (100. Ausgabe), die auch an alle GFFW-Mitglieder versandt werden soll
- Exkursion zu apetito, Rheine am 7. Januar
- Ideen-Workshop der Fachschaft

Herr Prof. Rieger dankt den Aktiven für ihr Engagement, allen Anwesenden für ihr Kommen sowie dem Haus PricewaterhouseCoopers für die Bereitstellung des Sitzungsraumes und schließt die Sitzung um 19.06 Uhr.